Zeitschrift: Fachblatt für schweizerisches Anstaltswesen = Revue suisse des

établissements hospitaliers

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Heimerziehung und Anstaltsleitung;

Schweizerischer Hilfsverband für Schwererziehbare; Verein für

Schweizerisches Anstaltswesen

Band: 17 (1946)

Heft: 1

Buchbesprechung: Bibliographie

Autor: E.G.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

in erster Linie Inhaber eines Lehrpatents oder Kindergärtnerinnendiploms. — Anmeldungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und einem ärztlichen Zeugnis sind zu richten an die Leitung des Heilpädagogischen Seminars Zürich, Kantonsschulstraße 1. Anmeldefrist bis

Bibliographie

Jugendanstalts-Probleme

Der Bericht über die Pro Juventute-Tagung »Das schweizerische Anstaltswesen für die Jugend« enthält neben den Referaten der Fachleute mit Vorschlägen zur Verbesserung der Jugendanstalten die Diskussions-voten der Vertreter des Fürsorge- und Erziehungswesens. Außerdem ist eine Diplomarbeit »Die Berufsausbildung in den Anstalten für schwererziehbare Jugendliche in der Schweiz« mit einem Anstalten- und Nachschlagverzeichnis mitgedruckt.

Sicherlich interessieren sich alle Jugendfreunde für die Vorschläge zum weiteren Ausbau des Jugendan-staltswesens. Beim Zentralsekretariat Pro Juventute, Abteilung Verlagswesen und Aufklärung, Stampfenbachstraße 12, Zürich 1, kann der sehr interessante Tagungsbericht gratis zur Ansicht bezogen we den.

Erhard Conzetti: 50 Jahre Churer Förderk'assen in der Entwicklung des Schweiz. Sonderschulwesens. Verlag Bischofberger & Co., Chur, Preis Fr. 1.80.
Unser Mitg.ied hat hier eine sehr instruktive Schrift

geschrieben. Anhand einer reichen Literatur und eigener Beobachtungen führt uns der Verfasser in das Gebiet des gehemmten Kindes ein. Er zeichnet die geschichtliche Entwicklung der Fürsorge armer Kinder im Bündnerland. 1896 wurden in Graubünden 252 schwachsinnige, 88, gebrechliche, 85 Kre'ine, Taubstumme und B.inde und 30 Verwahrloste gezählt. Von diesen 455 Kindern wurden 104 in Anstalten versorgt und 142 sollten in Spezia.klassen unterrichtet werden. Letz ere mußten erst geschaffen werden. 1899 wurde die Erziehungsanstalt Masans bei Chur eröffnet, im gleichen
Jahr fand in Zürich ein Kurs für Spezialklassen ehrer
statt. In neu gegründe en Sonderk assen wurde das
Handarbeitsprinzip durch die Lehrer Stohr und Danuser eingeführt, das gute Resulta e zei ig e. Später über-nahm der Verfasser se bst eine Förderklasse und 1938 die Leitung der Erziehungsanstalt Masans. Er kann also aus eigener Erfahrung schreiben und das merkt der Leser gut, daß er mit diesen Fragen vertrau: ist. Es ist zu wünschen, daß die Schrift auch in andern Kan-tonen ge esen werde, ist sie doch aufschlußreich in dieser Frage. Mögen recht vie e Anstalts ei er und -Lehrer die kleinen Kosten wagen und das interessante Heft

A bisbrunner Bo'e. Er entbietet Prof. Hanselmann seine Glückwünsche zum 60. Geburtstag. Die einzelnen Gruppen berichten in unterhaltsamer Weise über das Leben im Heim, das viel Freude und Abwechslung bringt. Auch die Handwerkergruppe erzählt von einem hindernisreichen Ausflug. Die Externen-Berichte bringen einen interessanten Artikel über die Elektrifizierung Winterthur-Bülach. Lustig sind die zahlreichen Bilder. Das Biatt wird wohl von allen gern gelesen. E.G.

Dr. Richard Meili: Psycho'ogie der Berufsberatung. (Schriftenreihe Psychologische Praxis, Heft 4) Verlag S. Karger, Basel. Preis Fr. 3.80, im Abonnement

Dieses interessant geschriebene Heft dient nicht nur dem Belu slela er, auch in den Händen von Fürsolgein, Lehrern und Anstaltsleitern wird es mi großem Gewinn studiert. Wenn die Kinder mit feinem psycholowinn studiert. Wehn die Kinder imt fehlem psychologischen Verständnis zum Berufsleben vorbereitet werden, ist das sehr zu begrüßen, denn dadurch leistet die
Beratung der sozialen Gemeinschaft einen wertvollen
Dienst. Eignung und Neigung sind für jeden Berufstätigen von größter Wich igkeit. Es muß aber die
ganze Persönlichkeit erfaßt werden, denn die al ein ist maßgebend. Ein wichtiges Kapitel bespricht das geistige Rüstzeug der zu Beratenden. Auch der Handgeschicklichkeit und dem Test wird die nötige Aufmerksamkeit geschenkt. Die Ausführungen werden durch treffende Beispiele aus der Praxis illustriert. Wir freuen uns, daß dieses Heft erschienen ist und wünschen ihm eine recht große Verbreitung.

Entscheidende Augenblicke in der Erziehung, von

Emilie Boßhart, 132 S. Preis geb. Fr. 5.80, Rascher Verlag Zürich, 1944.

Einwirkung im fruchtbaren Augenblick ist das Geheimnis echter erzieherischer Wirksamkeit. Dieses interessante Buch zeichnet die bedeutsamen Geschehnisse und Situationen, auf die der Erzieher zu achten nat, und es zeigt an Hand von Beispielen aus der Praxis, wie in den entscheidenden Augenblicken dem Kinde die erzieherische Hilfe, deren es bedarf, geboten werden kann.

Die Schweiz und die Forschung, eine Würdigung schweizerischen Schaffens, herausgegeben unter Mitarbeit bedeutender Fachleute von P. D. Dr. Walther Staub und Dr. Ad. Hinderberger, Hefte 3-5 (Band 2), Preis geh. Fr. 15.- (Subskript. Fr. 12.75), Verlag

Hans Huber Bern, 1944.

Der vorliegende Band 2 dieses Sammelwerkes ist besonders reich illustriert, denn er umfaßt zum größern Teil ein Gebiet der Technik an dem der Forschungsanteil der Schweiz sehr bedeutend ist. Wir finden hier die hochinteressanten Arbeiten von Prof. Rob. Dubs über Hydrau.ische Maschinen, Prof. H. Quiby über Turbo-Maschinen, Dr. Karl Sachs über Lokomotivenbau, Prof. Dr. Ch. Andreae über Tunnelbau. Ferner enthält der Band fo gende grundlegenden Beiträge: Dr. Arthur Has.er: Agrikulurchemie, P.of. H. Knuchel: Forstwissenschaft, P. D. Dr. D. Brinkmann: Psychologie, Prof. Dr. M. Leumann: Sprachforschung, Dr. Hans Galli: Musik, Dr. Ad. Hinderberger: Literaturgeschichte, P. D. Dr. Waler Staub: Morphologie der Alpen, Prof. Th. Brogle: Betriebswirtschafts.ehre. Eine gewalige Arbeit ist in diesem Band 2 konzentriert, ein verdienstvolles Werk, dem wir weiteste Verbreitung wünschen. schungsanteil der Schweiz sehr bedeutend ist. Wir fin-

Posten gesucht für g lernte

GLÄTTERIN

(36 Jahre) in ref. Heim ouer A s ait. Bescheidene Lohnansp üche da Wert gelegt wird auf Dauerstelle u verstandaisvolle Behand-

Offerten unter Chiffre 4020 11 Verlag Franz F. O.th, Zürich 8.

Tochter aus rechtschaffenem Hause, mit sämtl. häuslichen Arbeiten vertraut, sowie Ko-chen, sucht Stelle als

Hausmädchen Kindermädchen

event. in Heim als Pflegerin. Off. unter Chiffre 5370/5 an Verlag Franz Otth, Zürich 8.

42-j kräftiger, gesunder

MANN

jedoch schwerhörig, sucht Stelle zur Bestrgung von Hei-zung, Reparaturen, hat auh Kenntn. in Landwirtschaft. Antritt auf Frühjahr.

Off. unter Chiffre 5083/12 an Verlag Franz Otth, Zürich 8.

Tüchtiger, selbst., rüstiger

Gärtner

sucht Lebensstellung in Spital Heim oder dergl., wo Heirat möglich ist.

Off. unt r Chiffre 5387/12 an Verlag Franz Otth, Zürich 8.

31-jähriger Schmled sucht Stelle als

Traktorführer

od. Betriebs-Handwerker per

Off. unter Chiffre 5395/12 an Verlag Franz Otth, Zürich 8.

Junger Mann

24 jährig, Absolvent einer landw. Schule u. zusätzlicher Handelskurse, deutsch und französisch sprechend, Motf.-Of., vertraut im Anstaltswesen, sucht Stelle in Anstalts= o 1. Gutsverwaltung. Einwandfreie Referenzen. Eintritt nach Uebereinkunft.

Offerten unter Chiffre 5393/4 an Verlag Franz Otth, Zürich 8.